

## **Zwischenbericht des Gemeinderats zum Anzug Felix Wehrli und Daniel Hettich betreffend mehr Parkplätze für den Sportplatz** (überwiesen am 22. November 2017)

---

### **1. Anzug**

An seiner Sitzung vom 22. November 2017 hat der Einwohnerrat den nachfolgenden Anzug Felix Wehrli und Daniel Hettich betreffend Mehr Parkplätze für den Sportplatz überwiesen:

Wortlaut:

"Nachdem im Zusammenhang mit der Sanierung der Aeusseren Baselstrasse festgestellt wurde, dass die Möglichkeit zum Parkieren von Personenwagen bei grossen Sportanlässen eingeschränkt wird, muss aus unserer Sicht dafür eine Lösung gefunden werden. Für Sportanlässe im nationalen Rahmen wie Leichtathletikmeetings, Schwingfeste aber auch für regionale Fussballturniere sind zusätzliche Parkierungsmöglichkeiten zwingend notwendig. Der Suchverkehr in den umliegenden Quartieren könnte so stark reduziert werden. Ein weiterer Vorteil könnte sein, dass die Parkplätze unter der Woche auch von Pendlern benutzt werden könnten.

Die Unterzeichneten bitten deshalb den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten:

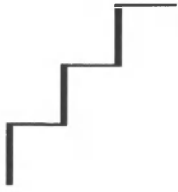
1. Lassen sich im Ecken zwischen Brühlweg, Grendelgasse und dem Veloweg der Aeusseren Baselstrasse, der kleinen Matte, Parkflächen evtl. sogar ein Parkhaus realisieren?
2. Welche Grösse wäre möglich und wieviel Parkplätze sind machbar?
3. Wenn diese Möglichkeit nicht besteht, bitte um eine genaue Begründung?"

sig. Felix Wehrli

Daniel Hettich

### **2. Zwischenbericht des Gemeinderats**

Trotz intensiver Intervention seitens der Gemeinde Riehen beim Kanton wird die Nebenfahrbahn zukünftig für den Sportplatz nicht mehr für besondere Events als Parkplatzfläche zur Verfügung stehen. Damit fallen rund 75 Parkplätze weg. Durch den gemäss BVB aus Sicherheitsgründen erforderlichen Zaun zwischen Nebenfahrbahn und Tramtrasse verschmälert sich die Nebenfahrbahn um 30 – 50 cm. Diese Verschmälerung der Nebenfahrbahn reicht aus, um die Eventparkierung in der Nebenfahrbahn weitgehend zu verunmöglichen. Für grössere Sportanlässe, grosse Festtage der Kirche Pfaffenloh und spezielle An-



lässe der Fondation Beyeler wird aber eine Eventparkierungs-Möglichkeit benötigt. Auf dem Sportplatz Grendelmatte fanden beispielsweise für das Jahr 2018 27 Anlässe statt. Zehn davon sind von überregionalem Interesse, bei welchen erfahrungsgemäss die Nebenfahrbahn zur Parkierung benötigt wird. Zu diesen Sportanlässen kommen noch 3 – 4 grössere Anlässe der Kirche St. Franziskus.

Aufgrund der Ausgangslage werden gegenwärtig alternative Parkierungsmöglichkeiten evaluiert. Neben der im Anzug beschriebenen Rasenfläche neben der Grendelgasse werden weitere Möglichkeiten einer Eventparkierung geprüft. Dazu gehören rund 48 zusätzliche Parkplätze im Bereich des Holzmühlewegs resp. beim Parkplatz des Tennisplatzes. Zudem wird eine „Park & Ride Variante“ im Bereich der Nebenfahrbahn der Aeusseren Baselstrasse von den Habermatten bis Gemeindegrenze auf deren Machbarkeit untersucht. Des Weiteren wurde beim Kanton angefragt, ob ab 2020 vorübergehend – bis eine andere Lösung realisiert ist – bei grossen Anlässen die rechte Spur der Aeusseren Baselstrasse von der Burgstrasse bis zur Bettingerstrasse mit Umleitung in der Gegenrichtung via Bettingerstrasse – Grenzacherweg – Mühlestiegstrasse – Kilchgrundstrasse zur Eventparkierung genutzt werden kann.

Als Sofortmassnahme wurde und wird die durch die Baustelle gesperrte Fahrspur der AeBas zur Parkierung benutzt. Dies wurde bereits in diesem Spätsommer praktiziert. Zudem ist die Verwaltung bestrebt, auch während den im kommenden Jahr vorgesehenen Leitungsbauarbeiten des Wärmeverbund Riehen in der Grendelgasse eine alternative Parkierungsmöglichkeit für wegfallende Parkplätze anzubieten.

Zu den konkreten Fragen lässt sich folgender Zwischenstand festhalten:

1. *Lassen sich im Ecken zwischen Brühlweg, Grendelgasse und dem Veloweg der Aeusseren Baselstrasse, der kleinen Matte, Parkflächen evtl. sogar ein Parkhaus realisieren?*

Es wurde eine Vorstudie erstellt, um die grobe Machbarkeit eines Parkhauses zu prüfen. Diese ergab folgendes Resultat:

Gemäss Vorabklärungen beim Amt für Umwelt und Energie (AUE) ist im Hinblick auf die Grundwasserschutzzone der Bau eines Parkings wie angeregt grundsätzlich möglich, weil diese Fläche nicht in der Grundwasserschutzzone 2, sondern in der Grundwasserschutzzone 3 liegt. Des Weiteren befindet sich die besagte Rasenfläche gemäss Zonenplan in der Grünzone und müsste in die Zone für Nutzungen im öffentlichen Interesse (NöI) umgezont werden.

Gemäss Vorstudie ist angedacht, dass das obere Geschoss mittels Rampe direkt vom oberen Teil der Grendelgasse erschlossen würde. Die überdeckte Fläche könnte vom Brühlweg her genutzt werden. In den nicht durch die Parkierung genutzten Zeiten könnte die überdeckte Fläche bei schlechter Witterung für diverse sportliche Zwecke genutzt werden (z. B. Basketball, Unihockey und anderes).

Diese bewirtschafteten Parkplätze können auch bei grossen Anlässen der Kirche oder – mit einem Tramshuttlebetrieb – bei Grossanlässen der Fondation mitgenutzt werden. Der Vorteil



Seite 3

für das „Quartier“ Grendelgasse / Holzmühleweg bestände darin, dass der Parkplatzsuchverkehr gegenüber dem bisherigen Zustand reduziert werden könnte. Die Fahrzeuge müssten schon gar nicht mehr in das Quartier fahren.

*2. Welche Grösse wäre möglich und wieviel Parkplätze sind machbar?*

Das Parking hätte eine Grösse von rund 17.50 x 54.00 Meter auf zwei Niveaus. Für das obere Geschoss ergeben sich ca. 38 Parkplätze und für das Erdgeschoss ebenfalls ca. 38 Parkplätze, also gesamthaft ca. 76 Parkplätze. Die Anzahl Parkplätze entspricht ungefähr der vollen Anzahl der wegfallenden Parkplätze in der Nebenfahrbahn.

*3. Wenn diese Möglichkeit nicht besteht, bitte um eine genaue Begründung?*

Gegenwärtig wird von einem externen Ingenieurbüro ein Vorprojekt mit Kostenschätzung für das Parkdeck Grendelgasse erarbeitet. Das Vorprojekt wird Anfang 2019 vorliegen und dient als Grundlage für die Entscheidungsfindung der politischen Instanzen.

**3. Antrag**

Der Gemeinderat beantragt, den Anzug stehen zu lassen.

Riehen, 13. November 2018

Gemeinderat Riehen

Der Präsident:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Wilde'.

Hansjörg Wilde

Der Generalsekretär:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'U. Denzler'.

Urs Denzler